

## *Wohl verpackt durch Gelnhausen*

### **Schaaflheimer Christdemokraten on Tour**

**Am vergangenen Samstag, den 4. Februar 2012, starteten die Schaaflheimer CDU zu einem Tagesausflug mit ÖPNV in die Barbarossastadt Gelnhausen. In Gelnhausen erwartete die Schaaflheimer die „kulinarische Führung mit Worscht, Weck und Woi“ mit der charmanten Führerin Grünewald. Nach einem Bummel in der Altstadt endete die Führung in der Touristinformation am Obermarkt mit Gelnhäuser Weck, Wurst und Wein aus Baden.**

In Schaaflheim fuhren 16 CDU-ler um 9.43 Uhr mit dem Bus nach Babenhausen. Leider hatte der Zug nach Hanau bereits 25 Minuten Verspätung. Nach Umsteigen in Hanau kam man um 11 Uhr an. Ein durchfahrender ICE demonstrierte die Gefährlichkeit am Bahnsteig.

Die Führerin Grünewald erläuterte die Sehenswürdigkeiten der Gelnhäuser Altstadt. Es ging über die Kaiserpfalz mit Kaiser Barbarossa, die Altstadt mit Untermarkt zur Evangelischen Marienkirche. Das Bauwerk mit den vielen Bauepochen war beeindruckend. Frau Grünewald würzte ihre Informationen mit vielen humorvollen Beiträgen. In der Kirche zeigte sie viele Hinweise auf die Zünfte der Bäcker, Metzger und Winzer. In Gelnhausen gäbe es noch heute drei Winzer.

Der Stadtbummel endete in der Tourist- Information. Hier wurden „Weck, Worscht und Wein“ gereicht. In vielen Gesprächen wurde über die mittelalterliche Stadt gesprochen.

Nach einem Bummel traf man sich anschließend in einem kleinen Cafe, was durch sehr gute, süße Verführungen überzeugte. Schon bald ging es zum Bahnhof zur Heimreise.

In Hanau zeigte der ÖPNV die nächste Tücke. Obwohl laut Anzeige unser Zug sieben Minuten Verspätung haben sollte, war er fort, was mehr als eine Stunde Wartezeit bedeutete.

In Schaaflheim konnten die CDU-ler den Abend im Cafe ausklingen lassen.